

Hilfe erfahren, Mut gewinnen, Zuversicht spenden

Im März verloren die Rollstuhlssportler des RSC Aachen ihre Ausrüstung durch Brandstiftung. Nun unterstützen sie schon wieder andere – die Hazienda.

VON THORSTEN KARBACH

Aachen. Dirk Branigk und Raymond Böhmer standen vor dem Nichts. Und das Nichts war vollkommen verkohlt. Im März verloren die Rollstuhlssportler des RSC Aachen bei einem Feuer ihre gesamte Ausrüstung. Es war Brandstiftung, der Anhänger mit Rollstühlen, Toren, Schlägern und Bällen nur noch ein eisernes Gerippe. „Wir hätten nicht gedacht, dass wir das schaffen“, sagt Branigk. Der Verein stand vor dem Aus.

Doch in größter Not erfuhren die Sportler, dass sie mit ihren verkohlten Rollstühlen nicht allein gelassen werden. „Auf einmal erfuhren wir viel Zuspruch, damit hätten wir nicht gerechnet. Und das hat uns Mut gemacht und angetrieben“, erzählt Böhmer. Die Hilfsaktion unserer Zeitung „Menschen helfen Menschen“ griff dem RSC kräftig unter die Arme. Der Verein kam wieder in die sprichwörtliche Spur, die Sportler nahmen Fahrt auf. Hatten sie im März noch ausgeschlossen in diesem Jahr ihren sogenannten „Spender-



Trotz eigener Not: Dirk Branigk, Herbert Baldrian und Raymond Böhmer vom RSC Aachen überreichen Jenny, Pummi, Leines und Celle von der Hazienda Arche Noah den Erlös des „Spender-Cups“. Foto: Michael Jaspers

Cup“ austragen zu können, ging das Wohltätigkeitsturnier nun doch noch erfolgreich über die Bühne.

Das Ergebnis auf dem Feld der Halle der Gesamtschule Brand ist

dabei nebensächlich, entscheidend ist das, was Böhmer, Branigk und ihr Vereinskamerad Herbert Baldrian nun in der Hand halten. Es ist ein Scheck über 800 Euro, mit dem sie die Hazienda Arche

Noah von Rocker Leines und seinen Freunden unterstützen – und somit Kindern mit einer Behinderung helfen.

Unterstützt haben sie mit dem Erlös des „Spender-Cups“ immer

schon andere Menschen. Aber nach dem tragischen Vorfall im März und der Erfahrung, wie gut es sich anfühlt, wenn man nicht vergessen wird und Hilfe bekommt, ist ihnen die Sache wichtiger denn je. „Wir wissen jetzt, wie es sich anfühlt, auf Hilfe angewiesen zu sein. Wir dachten, es wäre vorbei, hätten nichts mehr. Wir wollen andere Menschen nicht vergessen, denen es genauso geht und ihnen unsere Zuversicht spenden“, sagt Branigk.

Bei Leines geht angesichts dieser Worte der Daumen hoch. Und Jenny vom Verein Hazienda Arche Noah sagt: „Respekt, wenn Betroffene so Betroffenen helfen“. Dass ihre Hilfe ankommt, das wissen die Rollstuhlssportler. Sie haben sich die Anlage von Leines, Jenny, Pummi und Celle zeigen lassen. „Toll, hier sieht man, dass jeder Euro ankommt“, sagt Baldrian.

Für den RSC Aachen geht es nun erstmal wieder sportlich weiter. Auch der nächste „Spender-Cup“ ist schon terminiert. Am 21. Mai 2011 soll er in der Halle der Gesamtschule Brand ausgetragen

werden. Die Hazienda-Rocker wollen dann auch ein Team stellen. Doch bis dahin gibt es noch ein Problem zu lösen.

Dem RSC fehlt noch der gewünschte Container und viel mehr noch ein neuer Standort für

AKTION

Menschen
HELFE
Menschen



Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto Nr. 77 66 66

die Ausrüstung. Die Rollstühle sind vorübergehend wieder in einem Anhänger untergebracht, der allerdings sicher auf einem Kasernenhof steht. „Aber eine Ideallösung ist das nicht“, sagt Baldrian.



www.rsc-aachen.de
www.hazienda-arche-noah.de